



Nothilfe für die Ukraine im Energiebereich

Übersicht über Projekte und Ansprechpartner (Stand 14. Februar 2023)

Spendeninitiative der DEU-UKR Energiepartnerschaft (Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz und UKR-Energieministerium):

Die Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit ([GIZ](#)) übernimmt die komplette Logistik für die deutschen Unternehmen. Die Energiegüter werden mit Unterstützung einer ukrainischen NGO bis zu den Endempfängern in die Ukraine geliefert. Die GIZ übernimmt die Bedarfsabstimmung mit dem Ministerium für Energie der Ukraine sowie die Organisation und die Kosten des Transportes.

Kontakt:

Anne-Kathrin Winter, Sekretariat der Deutsch-Ukrainischen Energiepartnerschaft
helpenergyukraine@giz.de

Dr. Jörg Rehberg, Bundesverband der Energie und Wasserwirtschaft (BDEW)
Joerg.Rehberg@bdew.de

Dr. Alexander Götz, Verband kommunaler Unternehmen e.V. (VKU)
goetz@vku.de

Spendeninitiative der Europäischen Energiegemeinschaft:

Der Transport der gespendeten Güter erfolgt über den [Europäischen Katastrophenschutzmechanismus](#) der EU.

Dr. Dirk Buschle, Stellv. Direktor der Europäischen Energiegemeinschaft
UkraineEmergencySupport@energy-community.org

Übersicht zu Beschaffungen von Gütern für den ukrainischen Energiesektor

Ukraine Energy Support Fund der Europäischen Energiegemeinschaft

Der Fonds finanziert Käufe von benötigten Gütern durch ukrainische Energieunternehmen (Ersatzteile, Energieträger) und führt Ausschreibungen der benötigten Güter durch.

Dr. Dirk Buschle, Stellv. Direktor der Europäischen Energiegemeinschaft

UkraineEmergencySupport@energy-community.org

Aktuelle Ausschreibungen: <https://www.energy-community.org/Ukraine/tenders.html>

GIZ – Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit

Im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz beschafft die GIZ benötigte Güter für den ukrainischen Übertragungsnetzbetreiber UKRENERGO.

Boris Räder

helpenergyukraine@giz.de

Aktuelle Ausschreibungen: <https://www.energypartnership.org.ua/tr/>

[help-energy-ukraine/information-on-procurement/](https://www.energypartnership.org.ua/tr/help-energy-ukraine/information-on-procurement/)

ENTSO-E – Verband Europäischer Übertragungsnetzbetreiber

[ENTSO-E](#) erstellt detaillierte Listen über die aktuellen Bedarfe von Ukrenergo sowie über die Güter, die von Netzbetreibern, Herstellern und sonstigen Unternehmen bereitgestellt werden können. Außerdem steht ENTSO-E als Ansprechpartner für technische Rückfragen zu den Bedarfen von Ukrenergo zur Verfügung.

Bruno Gouverneur, Leiter des operativen Geschäfts

Bruno.gouverneur@entsoe.eu

Weitere Ansprechpartner:

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz:

Sie können sich mit Spenden- oder Verkaufsangeboten auch direkt an das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz wenden. Wir bitten aber um Verständnis, dass das BMWK weder beraten noch selbst tätig werden kann. Ihre Anliegen werden an die o.g. Organisationen vermittelt:

ukraine@bmwk.bund.de

Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft e.V. (OA) – die große Regionalinitiative der deutschen Wirtschaft für 29 Länder in Osteuropa, Mitteleuropa, Russland, Südosteuropa und Zentralasien.

Im Juli 2022 wurde der Service Desk Ukraine als feste Anlaufstelle für Wirtschaftsakteure eingerichtet:

<https://www.ost-ausschuss.de/de/service-desk-ukraine>

Alena Akulich, Projektmanagerin Service Desk Ukraine

A.Akulich@oa-ev.de

T. +49 30 206167-129

Deutsche Industrie- und Handelskammer (DIHK) beantwortet zusammen mit der Auslandshandelskammer in der UKR (AHK) viele Fragen rund um die Wirtschaft der Ukraine sowie ganz konkret die Möglichkeiten des Engagements bei Hilfen.

Germany Trade & Invest GmbH (GTAI):

Mit einer Sonderseite zum Krieg in der Ukraine informiert die deutsche Außenwirtschaftsagentur GTAI deutsche Unternehmen über das Wirtschaftsumfeld in der Ukraine sowie zu Unterstützungsmaßnahmen Deutschlands und seiner Partnerstaaten. Hier findet sich eine Vielzahl aktueller Ausschreibungen für diverse benötigte Güter.